

## **Schriftliche Anfrage**

des Landtagsabgeordneten Andreas Leitgeb

an Landeshauptmann-Stellvertreterin Ingrid Felipe

betreffend:

### **Umsetzungsstand der Bestandserhebung des Motorradverkehrs im Bundesland Tirol**

Tirols Seitentäler sind wahre Hotspots für Motorradfahrer und stellen damit eine untragbare Belastung für die heimische Bevölkerung dar. Um die lärmgeplagten Tiroler\_innen zu entlasten, aber auch den Motorradfahrer\_innen in geordnetem Maße die Fahrten auf den beliebten Strecken zu ermöglichen und dabei die Unterkünfte und Gaststätten auf diesen Routen zu berücksichtigen, forderten wir vor über einem Jahr eine Bestandserhebung über den Motorradverkehr im Bundesland Tirol.

Hierzu sollten über einen ausreichend langen Zeitraum im Rahmen evidenzbasierter Verkehrszählungen und Lärmmessungen, an sämtlichen Motorradstrecken in Tirol die Frequenz von ein- und mehrspurigen Krafträdern, sowie die von diesen gefahrenen Geschwindigkeiten und erzeugten Schallimmissionen erhoben werden – so die EntschlieÙung (GZ 115/19) vom März letzten Jahres.

Bis heute liegt kein abschließendes Ergebnis dieser Studie vor. Stattdessen werden von der Landesregierung vereinzelte Maßnahmen getroffen, die weder nachhaltig noch zielführend und dabei lokal begrenzt sind. Wir müssen ganz Tirol entlasten – so wie im Landtag beschlossen.

**Der unterfertigende Abgeordnete stellt daher folgende Fragen:**

1. Wie ist der Stand der Aufbereitung zu obig genannter EntschlieÙung der Verkehrsdaten, der durch das Sachgebiet Verkehrsplanung erfolgt?
2. Wie ist der Stand der schalltechnischen Modellierung und Berechnung zu obig genannter EntschlieÙung der Verkehrsdaten, die durch die Abteilung Emissionen - Sicherheitstechnik - Anlagen erfolgen?
3. Wie ist der Stand der Bereitstellung der Darstellungen zu obig genannter EntschlieÙung der Verkehrsdaten, die durch die Abteilung Geoinformation erfolgt?
4. Wann wurde mit der Arbeit zu obig genanntem EntschlieÙungsantrag seitens der jeweiligen Sachgebiete und Abteilungen begonnen?
5. Kam es bei der Umsetzung obig genannter Arbeiten zu Verzögerungen?
  - 5.1. Wenn ja, worin liegen die Gründe hierfür?
6. Wann werden die Ergebnisse obig genannten EntschlieÙungsantrages voraussichtlich vorliegen?
7. Wie steht die Landesregierung generell zum Thema Kontingentierung von Motorrädern?
8. Wird in Zukunft eine Kontingentierung von Motorrädern in Tirol angedacht?
  - 8.1. Wenn ja, wo?
  - 8.2. Wenn nein, welche Gründe sprechen dagegen?



Innsbruck, am 07. Mai 2020